

Schaukelstuhl für Demenzkranke im Altenzentrum

Dreikönigs-Stiftung spendet 300 Euro

NORDLÜNEN. „Die Dreikönigs-Stiftung hat schon sehr viel für St. Norbert getan und dafür sind wir sehr dankbar“, freute sich Marion Grabowski, Pflegedienstleiterin im Caritas-Altenzentrum St. Norbert in der Laakstraße. Ihre Freude überstrahlen konnte gestern nur Christa Böhle, die als erste Bewohnerin im neuen Schaukelstuhl Platz nehmen durfte: „Der ist sehr schön“, sagte sie.

Von der Dreikönigs-Stiftung waren Frank Grundner aus dem Vorstand und Thomas Daniel als stellvertretender Kurator vor Ort, um die Spende zu übergeben. Die Gesamtkosten von 340 Euro unterstützt die Stiftung mit 300 Euro.

Der Schaukelstuhl ist für die Demenzerkrankten im Altenzentrum gedacht. Er könne dazu beitragen, die Symptome einer Demenzerkrankung zu lindern.

Der Stuhl ist handgefertigt und aus hochwertigem Teakholz gemacht. Er ist sehr wetterbeständig und kann auch im Freien verwendet werden. Dabei verfügt der Schaukelstuhl über eine breite und bequeme Sitzfläche, eine hohen Rückenlehne und breite Armlehnen.

„Der Schaukelstuhl ist nur eins von vier Projekten für St. Norbert, die in der nächsten Zeit noch anstehen“, kündigte Frank Grundner an. *nhg*



Auf dem Bild hat Bewohnerin Christa Böhle im Schaukelstuhl Platz genommen. Hinter ihr die Vertreter der Dreikönigsstiftung, Thomas Daniel und Frank Grundner (v. l.) und die Mitarbeiterinnen des Wohnheims.

RN-FOTO GROTE